

Gemeindebrief



Evangelisch-Reformierte Kirchengemeinde Burbach 03 September - November 2022



INHALT

REDAKTIONELLES	
Zum Nachdenken.....	3
AUS UNSERER GEMEINDE	
Konfirmation setzt Doppelpunkt	4
Entführung in goldene Zeiten.....	5
Die Rasselbande.....	8
Komm und entdecke - Mediale Wehrkirche Würgendorf.....	9
Zur Gottesdienstsituation in unserer Gemeinde	14
Das Trauercafé trifft sich wieder	25
Danke Annette! Danke Oliver!.....	24
Spende für Familie Nazari	24
Willkommener Besuch aus der Partnergemeinde Kiluvya	29
AUS CVJM UND EG	
CVJM Reset Jugendfreizeit in Dänemark 2022.....	12
Viel Grund zu feiern	13
AMTSHANDLUNGEN	
Freud & Leid	28
INFO	
Tipps und Termine	10
Gottesdienstkalender.....	16
Gruppen & Kreise.....	20
60 Jahre Wycliff Deutschland	25
Kontakt.....	31

LIEBE LESERIN, LIEBER LESER!

„Wir pflügen und wir streuen den Samen auf das Land.“

So singen wir es gerne. Und später, nach dem Aussäen, kommt das Ernten. Nicht nur in der Landwirtschaft, sondern auch in unserem Leben. Wenn wir jung sind, wenn wir einen Beruf ergreifen, eine Familie gründen – dann säen wir aus. Wenn die Zeit, die durch das Berufsleben geprägt war, zu Ende geht, die Kinder das Haus verlassen, uns vielleicht sogar zu Großeltern oder Urgroßeltern machen – dann ernten wir. Und es steigt die Frage auf: Was bleibt? Und wovon müssen wir Stück um Stück Abschied nehmen?

Sorgt nicht um euer Leben, nicht um Nahrung und Kleidung. So sagt es Jesus in seiner Bergpredigt. Die Vögel unter dem Himmel, die Blumen auf dem Feld, sie säen nicht, sie ernten nicht, und Gott ernährt sie doch. Schön wär's – denkt sich jetzt vielleicht mancher. So romantisch geht das in der Natur nicht zu. Da ist auch Fressen und Gefressenwerden und Kampf ums Überleben. Ohne Arbeit und Mühe dürften wir auch in unserem Leben als Menschen nicht weit kommen. Ohne Schweiß kein Preis. Und ohne Arbeit droht

irgendwann Verarmung und Verlust des Selbstwertgefühls. Wenn wir genau hinsehen, werden wir merken, dass Jesus nicht in erster Linie über die Natur spricht. Er spricht vielmehr von unserer inneren Einstellung zu den Mühen und Arbeiten, die das Leben nun einmal mit sich bringt.

Vielleicht muss man erst etwas älter werden, um zu ahnen, wie Jesus das gemeint hat: nicht zu sorgen. Vielleicht erst erlebt haben, wie das ist – was wir uns alles vorgenommen haben für unser Leben, was wir geplant haben, was wir aufbauen wollten – und was am Ende wirklich daraus geworden ist. Der Mensch denkt, aber Gott lenkt, sagt das Sprichwort.

Wir erleben in unserem Leben auch schwere Enttäuschungen, Verletzungen, Karriereknicks, vielleicht sogar Schicksalsschläge. Aber gelegentlich können wir dankbar sein, dass manches nicht so gekommen ist, wie wir das unbedingt haben wollten. Es wäre vielleicht eine Katastrophe geworden. Und umgekehrt: Es soll ja auch schon vorgekommen sein, dass aus einer Enttäuschung, aus einer Verletzung, aus einer Schwäche etwas gewachsen ist in unserem Leben, für das



wir heute sogar dankbar sein können.

Ich weiß, es ist nicht einfach, das Sorgen zu lassen – nicht am Anfang des Lebens und nicht, wenn es irgendwann auf das Ende zugeht. Es ist eine Vertrauensfrage: Traue ich Gott zu, dass ER aus den Bruchstücken meines Lebens ein Puzzle legen kann, das am Ende schöner, reicher, erfüllter sein kann als ich es mit aller meiner Sorge hätte jemals gestalten können?

Sorget nicht! Trachtet zuerst nach Gottes Gegenwart, dann wird euch alles andere von selbst zufließen. Wo ich glauben und vertrauen kann, dass Gottes Gegenwart mein Leben umgibt und trägt, auch mit all dem Schweren und Schmerzhaften, da hat die Sorge ihre Macht über mich verloren. Da kann das Herz weit werden, auch an jedem Tag unseres Lebens, der uns noch geschenkt wird.

Ihr Jochen Wahl

Konfirmation setzt Doppelpunkt

Ihr lieben Ex-Konfis,

ein Jahr lang, einmal im Monat 4 Stunden über Fragen des Lebens, über Gott, Glaube, Zukunft, Hoffnung austauschen. Fragen stellen, Antworten finden, Gott begegnen.

Die Konfirmation will einen Doppelpunkt setzen. Denn von nun bewegt sich jede und jeder, die ein Ja gefunden hat auf dem Weg mit Gott. Vertrauen, dass er da ist, dass ich mich an ihn wenden kann, dass er meinen Weg begleitet. Das ist Abenteuer, Wagnis, Weite und unendliche Sehnsucht.

Ihr habt mich begeistert mit euren Fragen an Gott und zu Gott. Eure Antworten und Entdeckungen zum Glauben, die ihr geteilt und mitgeteilt habt, waren oft tiefgehend. Eure Freude am Leben konnte man euch abgewinnen, sei es dass auf dem kleinen roten Pferd geritten wurde, bei der Plätzchenaktion kein Pullover mehlfrei blieb, sei es bei einem lauten Yüp bei „Etwas in mir“. Danke für diese gemeinsame Zeit und dass ihr zum Schluss die Masken einmal abnehmen konntet, damit man euer echtes Lachen sehen konnte. Das ist besser als in jeder Vorstellung!

Das wünsche ich euch: Dass ihr mit einem Lachen durchs Leben gehen könnt, weil ihr Schönes erlebt, weil ihr glücklich und zufrieden seid, weil ihr erlebt, da ist einer, der immer zu mir hält und der es gut mit mir meint: Gott.



Hinter dem Doppelpunkt geht es immer weiter und Gott wartet darauf, mit dir, mit euch durchs Leben zu gehen.

Danke will ich auch noch einmal allen Eltern sagen, für jede Unterstützung, bei Essen machen, beim Nachfragen, beim Fotoshooting oder Styling kurz vor der Konfirmation. Ihr habt wunderbare Jugendliche, die auch mal anstrengend sein können, die aber unendlich bereichern.

Wir sehen uns! Herzlichst
Martin Ditthardt

Entführung in goldene Zeiten



Weißt du noch? So beginnen nicht selten Dialoge, in denen man sich in Erinnerung ruft, was man vor langer Zeit Gemeinsames erlebt hat.

Hinabtauchen, eintauchen in goldene Zeiten, sich nochmals vor Augen führen, was alles war, wofür man sich einsetzen wollte, welche Ziele noch verwirklicht werden wollten.

Damals, Anfang der 70er Jahre, als eine kleine Zeitenwende voll im Gang war, die Studenten aufbegehrten, für Frieden demonstriert wurde, Freiheit das Schlagwort war. Und dennoch auch Krisen: Erste Ölkrise, Watergate,

Die Zeit noch einmal Revue passieren lassen, Austausch, Begegnungen und Erinnerungen aufleben lassen. Die damaligen Konfirmanden- und Gottesdienstzeit. Zu spüren und zu merken: Meinen Weg, unseren Weg ist Gott mitgegangen, mal merklich, mal unerkannt. Doch Gott hat sich an die Seite gestellt, weil er war, ist und bleiben wird. Er schlägt eine Brücke zu uns. Einen anderen Grund kann niemand legen außer dem, der gelegt ist, welcher ist Jesus Christus.

Musik vom Feinsten, Gerhard und Christine Weller, sowie Helga und Friedhelm Schneider als getarnte Abba-Band ließen die späten 60er und frühen 70er Jahre mit ihren



Welthits aufleben, die mal mitgesummt, mal mitgesungen oder einfach zu Herzen gehend genossen wurden. Was für ein Fest!

Ein Fest, bei dem auch an alle die gedacht wurde, die schon viel zu früh aus diesem Leben gegangen sind und die schmerzlich vermisst wurden.

Der Vorbereitungskreis hatte die Kontakte zu den Konfirmandinnen und Konfirmanden aufgetan, den Gottesdienst organisatorisch und inhaltlich vorbereitet. Bei einem Sektempfang, auch mit Kaffee und Wasser wurde schließlich vor der Kirche noch lange beieinandergestanden und miteinander geplauscht.

Danke für alles Vorbereiten, Organisieren, Planen. Danke für das Mitgestalten und Dran-Festhalten und Nicht-entmutigen-lassen, obwohl schon ein paar Mal verschoben wurde. Danke Helmut Redlich, Helmut Nauheim, Jutta Horwarth, Axel Späth, Dieter Knautz, Achim Jung, Friedhelm Schneider für euren Einsatz. Danke allen, die sich haben einladen lassen oder den Gottesdienst über YouTube noch einmal verfolgt haben. Euch allen ein herzliches „Gott befohlen“ und noch viele schöne Momente.

Martin Ditthardt
(Fotos: G.Bräuer)



behl

Steuerberater

Ihr Erfolg ist unser Ziel

Nelkenweg 3 | Burbach | ☎ 02736 4408-0
www.behl-steuerberater.de



KILIAN

IMMOBILIENMAKLER

- ▶ Wohnhäuser
- ▶ Eigentumswohnungen
- ▶ Baugrundstücke
- ▶ Neubauten
- ▶ Kapitalanlagen
- ▶ Marktpreisermittlungen

wskilian-immobilien.de | 02736 / 417 94 40 | Nassauische Straße 32
info@wskilian-immobilien.de | 0170 / 961 00 33 | 57299 Burbach



FARBEN
TAPETEN
BODENBELÄGE
FERTIGPARKETT
SONNENSCHUTZ

Dieter Flick

Tel.: 02736/447172,
Dillenburgstraße 18,
57299 Burbach - Würgendorf



Bürgerbus Burbach

Steig ein - fahr mit!

Fahrerinnen und Fahrer gesucht!

Möchten Sie sich ehrenamtlich engagieren und Teil unseres Fahrer-Teams werden?

- 10 Stunden im Monat
- nette Kolleginnen und Kollegen
- ein Personenbeförderungsschein (Kostenübernahme durch den Verein)
- monatlich stattfindenden Bürgerbus-Treffen

Oder unterstützen Sie uns als neues Vereinsmitglied!

Bürgerbusverein Burbach e.V., Eicher Weg 13, 57299 Burbach, Tel 02736 4550
Im Fahrzeug, Tel: 0176 632 55660 oder bei den Vorstandsmitgliedern!

WWW.BUERGERBUS-BURBACH.DE



Die Rasselbande



Es ist Donnerstag, die Kinder der Rasselbande freuen sich schon auf die Krabbelgruppe. Ich schließe die Tür auf, und unsere Tochter geht sofort auf Entdeckungsreise. Der Kaffee beginnt durch die Maschine zu laufen und die Tür des Gruppenraums öffnet sich erneut. Die Kinder schauen sich an, begrüßen sich und gehen gemeinsam den Raum erkunden. Jedes Kind, welches den Raum betritt, schaut sich um und freut sich, spielen zu können. Es ist die Freude in den Gesichtern der Kinder, die mich jeden Donnerstag so glücklich macht. Denn durch Corona ist es noch mal deutlich geworden, wie sehr die Kinder sich gegenseitig brauchen.

Doch nicht nur den Kindern gefällt es hier, Mamas und auch Papas können sich austauschen und unterhalten. Dies geschieht beim gemeinsamen Frühstück, welches in bestimmten Abständen stattfindet, gemeinsam auf dem Spielplatz, beim Basteln oder auch einfach nur wenn die Kinder frei spielen. Ich genieße es jeden Donnerstag und schaue auf 4 Jahre Krabbelgruppe zurück und bin traurig, dass für mich diese tolle Zeit bald vorbei sein wird. Doch ich gebe die Rasselbande in zuverlässige Hände und freue mich, dass es weitergeht.

Also an alle Interessierten: es ist jeder willkommen, also kommt vorbei, damit es weiterhin für die Kinder möglich ist, voneinander zu lernen. **Jeden Donnerstag von 9:30 Uhr bis 11 Uhr im Gemeindehaus der ev. Kirche.**

Silvia Deichsler



Komm und entdecke – Mediale Wehrkirche Würgendorf



Foto: Tim Lehmann

Eine ganz neue Form der Einkehr und des Erlebens von Kirche bietet nun die Wehrkirche Würgendorf. Unter dem Motto „Komm und entdecke“ ist sie zu einem medialen Ort ausgebaut worden. Die Eröffnung fand im Mai statt, und mittlerweile sind bereits viele Besucher gekommen und haben entdeckt.

Was wurde konkret gemacht? Im Innenraum der Kirche ist ein Steuerpult mit Touchscreen installiert. Über gut strukturierte Kategorien suchen sich die Besucher etwas Passendes aus. Sei es eine Andacht, etwas Besinnliches, vielleicht Unterstützendes in einer schwierigen Lebenssituation oder ein fröhliches Musikstück. Über eine Audioeinheit erfolgt die Wiedergabe. Im Hintergrund sorgen abgestimmte Lichteffekte für eine visuelle Untermalung.

Die Besucher, Wanderer, Radfahrer, Anwohner, aber auch Kindertagesstätten und Schulen können die Kirche sowohl als Informations- als auch als spirituellen Ort nutzen. Auch für Kinder gibt es spezielle Inhalte. Der Kindergarten Würgendorf hat dies bereits mit den Schulkindern erprobt und war begeistert.



„Die neue Technik ist speziell darauf ausgelegt, um allein Ruhe zu finden, um Andacht und Meditation über mediale Hilfsmittel individuell zu gestalten“, erklärt Pfarrer Jochen Wahl die Idee. Ziel ist es, Gläubigen ein alternatives Angebot zu den regulären Andachten zu machen. Darüber hinaus sollte das denkmalgeschützte Gebäude weiter aufgewertet werden. Dazu ist die Kirche nun täglich von 9 bis 18 Uhr geöffnet.

Die Wehrkirche wurde nach Einschätzung des Westfälischen Amtes für Denkmalpflege zu Beginn des 13. Jahrhunderts erbaut und zählt somit zu den ältesten Kirchen in Südwestfalen. Bis in die 1960er-Jahre wurde die Kirche regelmäßig genutzt, bis sie für die Anzahl der Gläubigen zu klein wurde. Nach aufwändigen Renovierungsarbeiten unter der Regie des Heimatvereins Würgendorf finden in der Wehrkirche seit 2007 wieder vereinzelt Andachten, Taufen, Trauungen sowie kulturelle Veranstaltungen und Vorträge statt.

Die Ev.-ref. Kirchengemeinde, die als Eigentümerin rund 15.000 Euro investierte, wurde und wird bei diesem Projekt, welches zudem touristisch in die Radwegkirchen der Ev. Kirche von Westfalen eingebunden ist, vom Heimatverein Würgendorf unterstützt. Es wird angestrebt, den Ort als Station des Rothaarsteigs aufzunehmen.

Jörg Furchtmann

TIPPS & TERMINE



Dein Wort ist meines Fußes
Leuchte und ein Licht
auf meinem Wege
Psalms 119,106

Wir planen unseren nächsten
Lichtblick-Abend im Herbst.

Einen genauen Termin können wir euch zu
diesem Zeitpunkt leider noch nicht nennen.

**Daher bitten wir euch, für alle Neuigkeiten
unsere Homepage und Aushänge im Auge zu
behalten: <http://www.lichtblick-burbach.de>**

Wir fangen wieder an ...

*Singen
Gemeinschaft
erleben
Fröhlich sein*



Du hast Spaß am Singen?
Dann komm doch vorbei.

Wir starten nach fast 2-jähriger Pause mit ganz neuem Format:

Es gibt nicht mehr zwingend mehrstimmiges Singen.
→ Jeder kann (fast) sofort mitsingen.

Und wir haben einen 2-Klang:
Zuerst ca. 1 Stunde klangvolles Singen, und
danach lassen wir beim Ausklang ca. ½ Stunde die Gläser
klingen und „plauschen“ nach Herzenslust miteinander.
(Jeder bringt sich mit, was er mag)

Alle 14 Tage Montags, 19.30 Uhr,
in der Würgendorfer Kirche, Südhang
Die nächsten Termine sind: 05.09., 17.10., 14.11., 28.11.
(19.09. und 03.10. entfallen)

Du bist herzlich eingeladen!

Evangelischer Gemeindechor Würgendorf
Ansprechpartner:
Jörg Furchtmann, T. 02736 492679, jafurchtmann@web.de

Trauercafé



Wir treffen uns im
Vereinshaus CVJM /
eG Wahlbach,
Freier-Grund-Str. 93
um 15.00 Uhr am

12.09. / 10.10. /
14.11.

Wir freuen uns auf
schöne Nachmittage

Vorschau:
Am 12.12. feiern
wir Advent

Welthospiztag 2022

Diakonisches Werk
im Ev. Kirchenkreis Siegen

Ambulanter
Ev. Hospizdienst

AMBULANTE
HOSPIZHILFE

Spontanes Schauspiel zum Thema
Leben, Tod, Trauer, Sterben und Liebe.

TABU tanten
ImprovisationstheaterDuo

**SIE WERDEN LACHEN,
ES GEHT UM DEN TOD.**

Wann 07. Oktober 2022 um 19.30 Uhr
Wo Weiße Villa, Am Park 1, 57223 Kreuztal
Wer Der Ambulante evangelische Hospizdienst Siegerland und die
Ambulante Hospizhilfe der Stiftung Diakoniestation Kreuztal laden
ein zum Spiel der **TABUTANTEN**
Tickets 5,00 Euro im VVK bei der Buchhandlung MankelMuth in Kreuztal
(Marburger Straße 38, 57223 Kreuztal und in Siegen-Weidenau
(Siegerland Center, Hauptmarkt 16, 57076 Siegen)

BIBELWOCHE 2022

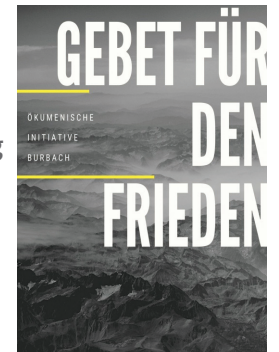
vom 07.-
11.11.2022

mit Matthias Rapsch
(proMission e.V.)

**Thema: „Baustelle betreten
erlaubt - mit Nehemia
unterwegs“**



Friedens-
gebet für die
Ukraine jeden
1. Donnerstag
im Monat um
19:00 Uhr in
der ev. Kirche
am Römer in
Burbach



Die Königskinder treffen
sich im September am
11.09. und am 25.09. um
11:00 Uhr im Vereinshaus
des CVJM, Gassenweg.



Weitere Termine erfahrt ihr auf
Anfrage bei Regine von Münchow:
0175-1217110

Gottesdienst im Haus Sankt Raphael

14-tägig an jedem
1., 3. und 5. Dienstag
im Monat jeweils
um 10:30 Uhr

UNSERE GOTTESDIENSTE AUF YOUTUBE

Leider hat Corona die Welt weiterhin fest im Griff und verhindert, dass wir wie
gewohnt miteinander Gottesdienst feiern können.

Deswegen gehen wir als Kirchengemeinde neue Wege, indem wir unsere
Gottesdienste in nächster Zeit aufzeichnen und digital auf YouTube verfügbar
machen.

Man findet uns wie folgt:

Über www.youtube.com die YouTube-Seite aufrufen und dort beim Feld
„Suchen“ (das mit der Lupe) den Suchbegriff „Kirchengemeinde Burbach“ einge-
ben. Schon hat man die Möglichkeit, sich alle Godis und Andachten auf unserem
Kanal anzusehen.

CVJM Reset Jugendfreizeit in Dänemark 2022



Dänemark 2022

Dankbar blicken wir auf eine wunderbare Freizeit mit unserem CVJM Reset Jugendkreis 2022 zurück: Insgesamt waren wir 10 Tage vom 13.07.2022 bis 23.07.2022 in einem Selbstversorgerhaus in Dänemark.



Nachdem wir am 12.07.2022 unsere Reise begonnen hatten, konnte nach knapp 14 Stunden Fahrt und insgesamt 930 Kilometern die Freizeit in Blockhus, in der Kommune Jammerbugt, starten.

Wir freuten uns besonders, dass wir nach einer Zeit mit vielen sozialen Einschränkungen nun intensiv Zeit und eine großartige Gemeinschaft mit unseren Jugendlichen verbringen konnten. Besonders die Aufnahme und Integration der neuen Resetler funktionierte im Rahmen der Freizeit problemlos. Mit unserem geplanten Programm haben wir täglich durch gemeinsame Bibelarbeit, Andachten und Gebetsgemeinschaften Gottes Wort erfahren dürfen. Durch spannenden Austausch und Diskussionen haben wir uns gegenseitig, aber vor allem Gott näher kennen gelernt.



Neben dem geistlichen Anteil gab es viele weitere Programmpunkte, die wir genutzt haben, um den Teilnehmern vielseitige Möglichkeiten zu bieten.

Erfreulicherweise haben sich unsere Jugendlichen teilweise über unser Programm hinaus in ihrer Freizeit mit Bibellesen und Diskussionen über biblische Themen beschäftigt. Neben dem geistlichen Anteil gab es viele weitere Programmpunkte, die wir genutzt haben, um den Teilnehmern vielseitige Möglichkeiten zu bieten.

Durch die Nähe zum Strand, viele sportliche und spielerische Aktivitäten kam keine Langeweile auf. Auch die schöne Umgebung und Natur rund um Blockhus haben wir durch eine Dorfrallye sowie weitere Gruppenspiele gut erkundet.

Daher möchten wir uns im Namen aller Mitarbeiter für die überwältigende Unterstützung, die wir erfahren haben, bedanken. Vielen Dank an alle Beter und jeden, der unsere Freizeit finanziell unterstützt hat. Auch in diesem Jahr haben wir keine größeren Verletzungen zu verzeichnen und konnten die Freizeit in vollen Zügen genießen. Wir freuen uns sagen zu können, dass diese Freizeit von Gott gesegnet war.

Celine Keller

Viel Grund zu feiern



Endlich wieder ein Stück Normalität. Nach zwei Jahren Pause konnten CVJM und EG Wahlbach wieder zum Gemeindefest einladen. Dazu waren Anfang Mai alle Mitglieder und Freunde zu Spielen im oder um das Vereinshaus eingeladen. Gleichzeitig war es die erste Möglichkeit, die neue Wiese hinter dem Vereinshaus zu nutzen.

Beteiligt waren auch die Gruppen, die entweder Spiele organisierten oder sich um das leibliche Wohl kümmerten. Während der Ü20-Treff die Carrera-Bahn am Laufen hielt, hatte die Sonntagsschule einige Bastelvorlagen für die Kleinsten im Angebot. Der Mädchenkreis mixte leckere alkoholfreie Cocktails und die Jungenschaft grillte Würstchen.



Den Abschluss des bunten Nachmittags machte Matthias Hennemann von der EGfD mit einer Andacht. Neben dem Posaunenchor sorgte auch der Gemischte Chor, der nach einer erneuten Pause wieder zusammen singen konnte, für den musikalischen Rahmen.

Nur einen Tag später fand im Rahmen des Gemeindefestes noch ein Gottesdienst im Wahlbacher Vereinshaus statt. Dazu war Generalsekretär Matthias Büchle vom CVJM-Westbund eingeladen, der zum Thema „Neustart“ (Joh. 21,1-17) predigte. Zudem sorgte die Band „Awake“ mit ihrem musikalischen Repertoire für eine tolle Stimmung. Zum Abschluss des Wochenendes gab es ein gemeinsames Mittagessen mit verschiedenen Gerichten aus dem Dutch Oven.



Ebenfalls nach langer Corona-Pause fand nur eine Woche später auch wieder Vitamin G

statt. Ein Gottesdienst für die ganze Familie, der von Kirche, EG und CVJM organisiert wird. In einem fast vollen Vereinshaus hielt Jochen Wahl die Predigt. Unterstützt wurde er dabei von Cristina Makaev, die bereits seit einigen Jahren in Wahlbach lebt und den kompletten Gottesdienst für die ukrainischen Gäste übersetzte. Mit einem gemeinsamen Bistro endete der Gottesdienst.

Andre Möller

Liebe Gemeindeglieder,

immer wieder stehen Veränderungen bei uns an. Immer wieder muss um- und neuge-dacht werden. Vieles haben Sie sicherlich schon mitbekommen, manches ist überr-schend und neu.

Wenn Sie nun den Gemeindebrief aufschlagen, werden Sie sehen, dass wir Gottes-dienste reduziert haben. Das betrifft vor allem Gilsbach und Lippe. Ab dem Ende der Sommerferien, in Lippe ab Januar 2023, werden in diesen Ortsteilen von Burbach keine regelmäßigen Gottesdienste sonntagsmorgens mehr stattfinden, sondern nur noch an besonderen Tagen, vor allem an hohen kirchlichen Festen und bei besonderen Anlässen.

Ich möchte betonen, es liegt nicht an dem Verhältnis zu den örtlichen Gemeinschaften und CVJMern, dieses ist weiterhin sehr gut und von gegenseitigem Vertrauen bestimmt. Leider hat die Kommunikation in Gilsbach von kirchlicher Seite nicht gut funktioniert. Dafür möchte ich mich persönlich bei Ihnen, vor allem den treuen Gottesdienstbesu-chern in Gilsbach, entschuldigen!

Warum hat das Presbyterium diese Entscheidung getroffen?

Martin Ditthardt ist seit April bei uns in der Gemeinde als Pfarrer mit einem Dienstum-fang von 75% tätig, darüber haben wir berichtet. Ich selber habe weiterhin 100%. Als ich vor ca. 20 Jahren in die Gemeinde gekommen bin, hatten wir in der Kirchengemeinde Burbach drei Stellen zu 100%, genau wie die Kirchengemeinde Neunkirchen, Niederdresselndorf hatte zwei volle Pfarrstellen. Jetzt sind es noch zwei in Neunkirchen und eine in Niederdresselndorf. So und ähnlich sieht es im ganzen Kirchenkreis aus. Und von den vier Laienpredigern der Kirchengemeinde Burbach stehen derzeit nur zwei regelmäßig zur Verfügung.

Die zu leistende Arbeit der Hauptamtlichen wird nun von weniger Schultern getragen. Gott sei Dank haben wir viele Ehrenamtliche, die eine tolle Arbeit leisten. Aber auch diese stöhnen und sind oft sehr stark belastet. Dazu kommt, dass im Presbyterium einige Stellen unbesetzt sind. In Gilsbach hat sich seit Jahren keine/r mehr bereit erklärt, das Amt einer Presbyterin, eines Presbyters zu übernehmen und jetzt haben wir auch keine/n mehr in Lippe. Einen herzlichen Dank an Annette Donath und Willi Krumm, die viele Jahre in diesem Amt tätig waren und uns auch darüber hinaus weiterhin unterstützt haben. Gemeinde lebt davon, dass sich viele engagieren, wir sind angewiesen auf Mit-arbeit!

Über die Veränderungen bei den Frauenkreisen wurde schon berichtet. Jetzt war es Maß-gabe des Presbyteriums eine Entlastung der Prediger durch Gottesdienstreduzierung zu schaffen, gerade auch im Blick auf die Zukunft.

Die Zukunft?

Zur Erläuterung gebe ich Ihnen die Zahlen aus der sogenannten Pfarrstellenampel:

Ab sofort gilt (bei Neubesetzungen oder Veränderungen): pro Pfarrstelle 3000-3299 Gemeindeglieder, ab 2026 pro Pfarrstelle 4000-4399 Gemeindeglieder, ab 2031 pro Pfarrstelle 5000-5499 Gemeindeglieder.

Wir in der Kirchengemeinde Burbach haben zu Beginn 2022 4435 Gemeindeglieder und hätten eigentlich nur noch einen Anspruch auf 1,5 Pfarrstellen.

Falls ein Pfarrer durch Wechsel der Pfarrstelle, Krankheit, Ruhestand oder Tod nicht mehr bei uns tätig sein kann, wird diese Stelle ab sofort gestrichen. Das gilt für die gesamte Region 2, in der wir uns zusammen mit Niederdresselndorf und Neunkirchen befinden. Die Übriggebliebenen müssen dann seine Aufgaben mit übernehmen. Spä-testens ab 2026 mit dem Ruhestand von Pfarrer Rainer Heuschneider werden wir in der Region eine Stelle weniger haben. Pfarrer Jens Brakensiek, der unsere Gemeinde und Niederdresselndorf unterstützt, wird 2024 in den Ruhestand gehen.

So sind wir nun seit einiger Zeit in Gesprächen, wie wir dies auf der Ebene der Region und in den einzelnen Gemeinden stemmen können.

Ab 2031 wird es nur noch 2 Pfarrstellen für die drei Gemeinden Neunkirchen, Nie-derdresselndorf und Burbach geben. Das bedeutet: Es wird noch viele Veränderungen geben (Gottesdienstreduzierungen und Gebäudereducierungen) und es liegt nicht an erster Stelle am Geld.

Warum aber jetzt schon eine Reduzierung der Gottesdienste?

Weniger Pfarrstellen in den Gemeinden und im Kirchenkreis bedeuten für die übrigge-blichenen Pfarrerinnen und Pfarrer mehr Arbeit! Krankheits- und Vakanzvertretungen in anderen Gemeinden, Mitarbeit in Ausschüssen usw.

Umstrukturierungen in der Region und in der Gemeinde, auch das ist ein Prozess, der ein Mehr an Arbeit und ein Mehr an Kraft bedeutet. Viele Gemeinden haben schon rea-giert, so gibt es in Neunkirchen in der Regel nur noch einen Gottesdienst pro Sonntag im Wechsel der Kirchen in Neunkirchen, Salchendorf oder Zeppenfeld.

Zu guter Letzt

Es gibt Zeiten, da gehen wir über unsere Grenzen des Belastbaren hinaus. Das gilt für Ehren- und Hauptamtliche. Dennoch bin ich gewiss, dass die Gemeinde Jesu Christi weiterhin bleibt. Er wird uns führen und leiten. Und wenn weitere Änderungen anstehen, werden wir darüber offen berichten.

Ihr Pfarrer Jochen Wahl

Gottesdienstkalender

September - November 2022

	Datum	Uhrzeit	Ort	Prediger
September	04.09.	10:15	Burbach	Jochen Wahl (mit Abendmahl)
		18:00	Burbach	Andrea Loitz und Martin Ditthardt (Begrüßungsgottesdienst Konfikurs 22/23)
	11.09.	09:00	Lippe	Martin Ditthardt
	11.09.	10:15	Burbach	Martin Ditthardt (mit Taufen)
		10:30	Würgendorf	Ulrich Döhling
	18.09.	10:15	Burbach	Rainer Klein
	25.09.	10:15	Burbach	Jens Brakensiek
10:30		Würgendorf	Jochen Wahl (mit Abendmahl)	
Oktober	02.10. Erntedank	10:15	Burbach	Jochen Wahl (Erntedank I mit Abendmahl)
	09.10.	09:00	Lippe	Martin Ditthardt (Erntedank II)
		10:15	Burbach	Martin Ditthardt
		10:30	Würgendorf	Burkhard Strunk (Zündstoff)
	16.10.	10:15	Burbach	Martin Ditthardt
	23.10.	10:15	Burbach	Jochen Wahl
		10:30	Würgendorf	Martin Ditthardt
14:00		Wehrkirche Würgendorf	Jochen Wahl (Taufgottesdienst)	

Der Kidsclub in Würgendorf findet jeden Sonntag um 10:30 Uhr in der Ev. Kirche am Südhang statt.

Alle Veranstaltungshinweise unter Vorbehalt der aktuell gültigen Regelungen während der Corona-Pandemie.

Für den Besuch der Gottesdienste gelten Sicherheitsregeln, die im Einzelnen auf unserer Homepage www.kirche-burbach.de eingesehen werden können.

	Datum	Uhrzeit	Ort	Prediger
Oktober	30.10	10:15	Burbach	Martin Ditthardt
	31.10.	19:30	Burbach	Jens Brakensiek (Reformationsgottesdienst)
November	06.11.	10:15	Burbach	Jochen Wahl (mit Abendmahl)
	13.11. Volkstrauertag	10:15	Burbach	Martin Ditthardt
	16.11. Buß- und Betttag	19:30	Neunkirchen	Jan-Dirk Döhling
	20.11. Ewigkeitssonntag	10:15	Burbach	Martin Ditthardt
		10:30	Würgendorf	Jochen Wahl (mit Abendmahl)
		14:00	Lippe	Martin Ditthardt
	27.11. 1. Advent	10:15	Burbach	Jochen Wahl
10:30		Würgendorf	Ulrich Döhling	
Dezember	04.12. 2. Advent	10:15	Burbach	Jens Brakensiek (mit Taufen und Abendmahl)
	11.12. 3. Advent	10:15	Burbach	Jochen Wahl
		10:30	Würgendorf	Burkhard Strunk (Zündstoff)

Bankverbindung für die (Online-)Kollekten

Ev. Kirchengemeinde Burbach
IBAN DE07 4605 1240 0000 0339 36

Sofern Sie keinen besonderen Verwendungszweck angeben, wird Ihre Überweisung für den Kollektenzweck des jeweiligen Gottesdienstes verwendet.

Wenn Sie für die diakonischen Aufgaben unserer Kirchengemeinde spenden wollen, geben Sie bitte das Stichwort „Diakonie“ an.



**SCHWANEN
APOTHEKE**
Familie Krumm seit 1977

**IHRE APOTHEKE
IN BURBACH**

seit über 40 Jahren

*Unsere Kunden liegen uns am Herzen.
Deswegen steht eine individuelle
Beratung und eine schnelle Lieferung
bei uns an erster Stelle.*

*Ihre Apotheker
Nils & Joachim Krumm*



**Kommen Sie
doch mal vorbei!**

Nassauische Str. 10,
57299 Burbach oder
besuchen Sie uns
online unter:
[www.schwanen-
apotheke-burbach.de](http://www.schwanen-
apotheke-burbach.de)



LIEFERSERVICE
Heute bestellt – Heute
geliefert.



CLICK & COLLECT
Per App bestellen und
abholen.



PAYBACK
Bei Ihrem Einkauf doppelt
sparen.

KFZ-TECHNIK MANCINI
KFZ-MEISTER-FACHBETRIEB



ANDREE MANCINI

Carl-Benz-Straße 11
57299 Burbach

Telefon 02736 / 294 415
Telefax 02736 / 571 27

info@kfz-mancini.de

Reparaturen aller Art • Reifendienst
HU+AU • Klima-Service
Autoglas • Achsvermessung
Textilwaschanlage • SB-Waschboxen
Inspektions-Service • Unfallinstandsetzung

Kreisverband
Siegen-Wittgenstein e.V.



Wir pflegen für...



...Mama's und Papa's
...Opa's und Oma's
...Kids, Teenies und Studies

... zu Hause!

Unsere Pflege-Teams:
Menschlich, Ehrlich, Zuverlässig

DRK-Diakonie Häusliche Pflege Burbach **Tel.: 02736 - 56 65**

DRK-Häusliche Pflege Wilnsdorf/Neunkirchen **Tel.: 02739 - 60 81**

DRK-Häusliche Pflege Hilchenbach **Tel.: 02733 - 35 57**

DRK-Häusliche Pflege Siegen **Tel.: 0271 - 77 01 66 1**

Wir bieten auch: Menü-Lieferservice, Hausnotruf, Fahrdienste, Hilfen im Haushalt

www.drk-siegen-wittgenstein.de



HAUSTECHNIK KRUMM GMBH

Bad • Heizung • Solar • Klima • Kundendienst





Meisterbetrieb für moderne Sanitär- und Heizungstechnik

Freier-Grund-Straße 25

57299 Burbach-Wahlbach

Tel. 02736-1680

www.haustechnik-krumm.de

Email: info@haustechnik-krumm.de

GRUPPEN & KREISE

FRAUENKREISE

SEPTEMBER

- Mi, 21.09.2022 15:00 Uhr Kirche Burbach
„DANKEN verbindet ...“ (Jutta Ginsberg)
- Di, 27.09.2022 19:30 Uhr EG/CVJM Vereinshaus Wahlbach
„Zuhause“ (Gerlinde Schäfer)
- Mi, 28.09.2022 15:00 Uhr Vereinshaus Gilsbach
„Der verlorene Sohn - ein Lebensbild über Rembrandt“
 (Rosemarie Manderbach)

OKTOBER

- Mi, 19.10.2022 15:00 Uhr Kirche Burbach
„Entstehung und Arbeit des Geistlichen Rüstzentrums Krelingen“
 (Pfr. Jens Brakensiek)
- Di, 25.10.2022 19:30 Uhr EG/CVJM Vereinshaus Wahlbach
„Mit Migranten leben und glauben“ (Matthias Junge)
- Mi, 26.10.2022 15:00 Uhr Vereinshaus Gilsbach
„Mit Migranten leben und glauben“ (Matthias Junge)

NOVEMBER

- Mi, 09.11.2022 15:00 Uhr Kirche Burbach
„Vorgestellt: ‚Camissio‘ - die Kinderarbeit der DZM“
 (Jes Misner und Team)
- Di, 22.11.2022 19:30 Uhr EG/CVJM Vereinshaus Wahlbach
„Die Karriere der Heiligen Drei Könige“ (Sibylle Wahl)
- Mi, 30.11.2022 15:00 Uhr Vereinshaus Gilsbach
„Die Karriere der Heiligen Drei Könige“ (Sibylle Wahl)

FRAUENKREIS LIPPE

Frauenkreis Lippe | Di. | 19:30 Uhr |
 Gemeindehaus, Kontakt: Gisela Petri, Tel. 8572

- 11.10.2022 Pfarrer Martin Ditthardt
 18.10.2022 Jutta Ginsberg
 25.10.2022 Pfarrer Jens Brakensiek
 07.11.2022 Bibelwoche mit Matthias Rapsch
 15.11.2022 Basteln
 22.11.2022 Pfarrer Jochen Wahl
 29.11.2022 Pfarrer Eberhard Hoppe
 06.12.2022 Pfarrer Jens Brakensiek
 13.12.2022 **19:00 Uhr (!)** Weihnachtsfeier

MÄNNERKREIS

Männerkreis Wahlbach | Mo. | 18:00 Uhr |
 Ev. Vereinshaus Wahlbach, Kontakt: Werner Unverzagt, Tel. 8366, werner.unverzagt@web.de

Wir laden **alle Männer jeden Alters** aus der gesamten Kirchengemeinde herzlich ein!

- 19.09.2022 18:00 Uhr **„Kegeln“** in der Jugendbildungsstätte Wilgersdorf
 Abfahrt 17:40 Uhr in Fahrgemeinschaften ab Vereinshaus
- 17.10.2022 **19:00 Uhr** **„Nachwächterrunde“** in Burbach
- 19.11.2022 **Samstag, 09:00 Uhr - 13:30 Uhr** **„Kreismännertag“**
 Thema: „Mein Seufzen ist dir nicht verborgen“ (Psalm 38, 10)
 SORGENDE MÄNNER - SORGEN DER MÄNNER -
 SORGEN UM MÄNNER
 mit Landesmännerpfarrer Martin Treichel
- 21.11.2022 18:00 Uhr **„Bilder aus Europa“** mit Ruth und Manfred Oerter

CHOR

Gemeindechor Würgendorf | Mo. - vierzehntägig | 19:30 Uhr |
 Ev. Kirche am Südhang, Kontakt: Jörg Furchtmann, Tel.: 02736 492679, jafurchtmann@web.de

Singen - Gemeinschaft erleben - fröhlich sein.
 Termine und weitere Infos unter „Tipps & Termine“ auf Seite 10 dieses Gemeindebriefs.

KRABELGRUPPEN

Rasselbande | Do. | 09:30 - 11:00 Uhr |
 Kontakt: Silvia Deichsler, Tel.: 0160 1235143

Krabbelgruppe für Kinder von 0-4 Jahren, Gemeindezentrum **Burbach** (Erdgeschoss)

Miniclub Wahlbach | immer am 1., 3. und 5. Freitag im Monat | 09:30 Uhr |
 Ev. Vereinshaus Wahlbach, Kontakt: Martina Schröder, Tel. 0160 9595 4229
 Treffen für Eltern mit Kindern von 0-3 Jahre

Die Spielmäuse | Di. | 09:30 Uhr |

Ev. Gemeinschaft, Kontakt: Susanne Graf, Tel.: 0170 2836832

Die Spielmäuse treffen sich jeden Dienstag von 9:30 Uhr bis 11:00 Uhr in der Ev. Gemeinschaft in **Würgendorf**



Praxis für Osteopathie
www.osteopathie-bietz.de

Jennifer Bietz
Osteopathin (staatl. Anerkennung)
Heilpraktikerin

Dorfstraße 6
57299 Burbach-Würgendorf
Mail: jennifer.bietz@osteopathie.de
0151 / 43 28 48 85

Wenn alle Systeme des Körpers wohlgeordnet sind herrscht Gesundheit
(Andrew Taylor Still)




Physiotherapiepraxis




Physiotherapiepraxis Kopfsache
Nicole Schneider

Bac. of Health (NL) / Bac. of Science (D)
Privatpraxis

Hofacker 26
57299 Burbach-Gilsbach

☎ 0178 - 58 93 431

www.physiotherapie-kopfsache.de

... bei Beschwerden rund um Kopf, Hals, Nacken und Kiefer



Lebensraum
GEMEINSAM GUT GESTALTEN

Praxis für Psychologische Beratung

- Einzel- und Paarberatung
- Vorbereitung auf die Medizinisch-Psychologische Untersuchung (MPU)
- Stress- und Burnout-Coaching, Entspannungstraining
- Lebenshilfe, Coaching
- auch online möglich

Axel Sahn
Jung-Stilling-Str. 13, 57299 Burbach

Mobil: 0176 45881228
info@lebensraum-erleben.de
www.lebensraum-erleben.de



Spiel & Buch

spielen • lesen
schreiben • schenken

Iris Häbel
Nassauische Str. 27
57299 Burbach
Tel. 02736-1709
Fax. 02736-50504
spielundbuch@t-online.de

neef

kochen • wohnen • schlafen

Dillenburger Str. 2
57299 Burbach-Würgendorf
Telefon 027 36 - 18 04
E-Mail: info@moebel-neef.de




Danke Annette! Danke Oliver!

Unterschiedlich lang, in unterschiedlichen Bereichen wart ihr in unserer Kirchengemeinde aktiv. Dabei waren es oftmals nicht die Worte, die euch auszeichneten, sondern euer Anpacken und eure Verlässlichkeit.

Du, Annette, hast dich besonders für die Lippe bei uns in der Kirchengemeinde eingebracht, Oliver, du warst oft als Wahlbacher „Aushilfskraft“ in Gilsbach im Einsatz. Vorbereiten, Begrüßen, in Empfang nehmen, Absprachen treffen, lesen, Kollekte sammeln ... Ihr habt organisiert, für Ambiente gesorgt, so dass die Gottesdienste gut durchgeführt werden konnten. Darüber hinaus aber auch noch andere Einsätze, sei es dass du, Oliver, noch das Gemeindehaus in Wahlbach betreut hast oder du mitüberlegt hast, wie kann die Regionalisierung gestaltet werden. Annette war fester Bestandteil der Gemeindebriefredaktion, hat regelmäßig um Beiträge geworben und natürlich die Lippe jahrelang im Presbyterium vertreten.

Die Sache Jesu voranbringen, mitwirken am Reich Gottes, das hat euch angetrieben und damit habt ihr etwas von der Liebe Gottes wiedergespiegelt. Danke für euren Einsatz, danke für gelebten Glauben, danke für eure Gradlinigkeit, danke für die gemeinsame Zeit.

Wir wünschen euch Gottes reichen Segen, ja, dass ihr spürt, er ist an eurer Seite und begleitet euch. Und wir freuen uns auf jedes Wiedersehen, immer dort, wo sich unsere Wege kreuzen.

Herzlichst für die Kirchengemeinde
Martin Ditthardt

Spende für Familie Nazari



Auf dem Bild von links nach rechts: Sahibudin Nazari, Jochen Wahl, Philipp Klein (Firma expert Klein), Dorothee Klein

Über die Spende einer neuen Waschmaschine der Fa. expert Klein freute sich die in dem Ev. Gemeindehaus Wahlbach untergebrachte Familie Nazari.

Herr Nazari war Ortskraft in Afghanistan und als Übersetzer für die deutsche Polizei tätig. Jetzt lebt er mit seiner Frau und seinen 10 Kindern in Burbach und freut sich über die viele Hilfe, die ihm und seiner Familie zuteilwird.

Ab September werden fast alle Familienmitglieder in der Schule oder einem Sprachkurs sein. Als gelernter Schneider wäre er gerne wieder in seinem Beruf tätig.

Pfarrer Jochen Wahl

Das Trauercafé trifft sich wieder



MANCHMAL IST DIE EINZIGE THERAPIE, DIE DU BRAUCHST:
KAFFEE MIT FREUNDEN



Liebe Gemeinde!

In der langen Corona- Pause haben wir vom Trauercafé unsere gemeinsamen Treffen und den Austausch untereinander vermisst.

Im Mai und Juni hatten wir zwei wertvolle Treffen im Café Rothe auf der Kalteiche.

Wir freuen uns, dass wir uns seit Juli jeden 2. Montag im Monat um 15 Uhr im Vereinshaus vom CVJM/eG Wahlbach, Freier-Grund-Straße 93 treffen können.

Wir laden alle Trauernden zu einem Besuch ins Trauercafé ein.

Die nächsten Termine finden Sie unter „Tipps & Termine“ auf Seite 10 dieses Gemeindebriefs.

Das Trauercafé Team / GemeindeSchwester Andrea Burrows
(0151/65473938)



60 Jahre Wycliff Deutschland Holzhausen feiert am 18. September

Am 18. September feiert Wycliff Deutschland seinen 60. Geburtstag mit einem Wycliff-Tag.

Vormittags gibt es zwei inhaltlich gleiche Gottesdienste um 9.30 und um 11.30 Uhr in der Hickengrundhalle in Burbach-Niederdresselndorf mit Wycliff-Leiterin Susanne Krüger, der Extract-Band und Kinderbetreuung.

WYCLIFF-TAG W
60 JAHRE WYCLIFF
Sonntag 18.09.2022

DANK-BARKEIT

GOTTESDIENST

Wo? Hickengrundhalle Niederdresselndorf
Wann? 9:30 und 11:30 Uhr
Mit Susanne Krüger, Extract-Band und Kinderprogramm

NACHMITTAGS-PROGRAMM

Wo? Wycliff Zentrum, Holzhausen
Wann? Mittagessen, Spiele, Vorträge und vieles mehr. Einblicke in die Welt der Bibelübersetzung

Ab 12:00 Uhr geht es auf dem Wycliff-Gelände im Siegenweg 32 in Holzhausen weiter. Nach dem Mittagessen folgt das Nachmittags-Programm mit Spielen, Informationen und Kaffee.

Mehr unter www.wycliff.de/wycliff-tag/.

FAMILIÄR. KUNDENORIENTIERT. PERSÖNLICH.
IHR OPEL-PARTNER IM SÜD-SIEGERLAND.

Autohaus Herbert Klein OHG | Ernst-Heinkel-Str. 2 | 57299 Burbach | Telefon: 02736-6618

Service: Mo-Fr 07:30 – 18:00 Uhr | Sa 09:00 – 12:30 Uhr | Verkauf: Mo-Fr 09:00 – 18:00 Uhr | Sa 09:00 – 12:30 Uhr
 Opel Rent / Mietwagen: Mo-Fr 07:30 – 18:00 Uhr | Sa 09:00 – 12:30 Uhr
Außerhalb der gesetzlichen Ladenöffnungszeiten keine Beratung, kein Verkauf.



“ Als langjähriger Kunde schätze ich das sehr freundliche und kompetente Team des Autohauses Herbert Klein oHG. Sowohl im Verkauf und der Beratung wie auch im Service führt man sich fachmännisch beraten. Ich empfehle das Autohaus Herbert Klein oHG gerne weiter!
 — Rainer Weiß

“

KLEIN
AUTOHAUS

www.opel-klein-burbach.de

Schellhammer & Sartor GmbH



Steinmetzbetrieb
Grabdenkmäler

Taufwinkel 21 · 57299 Burbach · Telefon 0 27 36/61 86 · Fax 17 81
www.steinmetz-burbach.de

Bestattungen Sahn



Liebevolle Begleitung Kompetente Beratung
 Persönliche Trauerfeiern Alles aus einer Hand

57299 Burbach – Fliederweg 7 – 02736/1780
 Mobil 0175/1550298 info@bestattungen-sahn.de

Meisterhaft.
Damals wie heute.

Seit mehr als 200 Jahren und 10 Generationen steht die Firma Sahn in Burbach für bestes, verantwortungsvolles Handwerk.



Ewald Sahn GmbH
 Wilhelmstr. 30 · Tel. 17 52 · www.ewald-sahn.de

über 200 Jahre

Bild oben: Firma Ewald Sahn bei der Sanierung des Burbacher Kirchendaches um 1950

Freud & Leid

Kirchliche Amtshandlungen

Willkommener Besuch aus der Partnergemeinde Kiluvya in Tansania



Stella Mwisela im Gebet



Pfarrer Jochen Wahl empfängt ein Gastgeschenk

Besuch von Freunden ist immer etwas Besonderes. Und das traf zu, als Frau Stella Mwisela endlich in Person aus der Partnerschaftsgemeinde Kiluvya, nach langer Unterbrechung durch die CORONA-Krise, zum Partnerschaftsbesuch vom 10. August bis zum 19. August 2022 in Burbach eintraf.

Leider konnte die Pastorin der Gemeinde Kiluvya, Itika Mwakabana, wegen der schweren Erkrankung eines Familienmitgliedes kurzfristig nicht mitreisen. Die Gemeindepartnerschaft mit der Kirchengemeinde Burbach ist ihr ein wichtiges Anliegen, und sie hätte die Burbacher gerne kennengelernt.

Die Lehrerin, Chorleiterin und Mitarbeiterin der Frauenarbeit Stella Mwisela hat viel vom Gemeindeleben in Kiluvya berichtet, einer Kirchengemeinde mit hohen Besucherzahlen in zwei Gottesdiensten am Sonntagmorgen, mit einer großen Anzahl von Kindern in der Sonntagsschule, Frauen-, Männer- und Jugendgruppen und mit großen Chören.

Die Gemeinde kümmert sich um arme und alleinstehende Witwen, die Förderung von arbeitslosen Jugendlichen und tut Einiges für Kinder im kirchlichen Kindergarten.

Und momentan muss eine neue Kirche mit 1000 Sitzplätzen gebaut werden, weil die alte Kirche zu klein geworden ist und dem Erweiterungsbau der Fernstraße in den Westen des Landes weichen muss.

Ein großes Ereignis war, insbesondere auch für die Tansania-Partnerschaftsgruppe Bur-

bach, der Partnerschaftsgottesdienst am 14. August 2022 in der Kirche auf dem Römer mit einem Grußwort von Stella Mwisela und der Predigt des Partnerschaftspastors Dr. David Mushi. Zu gleicher Zeit traf sich die Partnergemeinde in Kiluvya mit dem gleichen Predigttext aus Lukas 17, Verse 11 bis 19. Unser Gast hat viel Interesse gezeigt bei Stippvisiten in der Kita Wahlbach, der Grundschule Wahlbach, der Montessorischule in Siegen und im evangelischen Gymnasium in Weidenau, der Tagespflege Niederdresseldorf, in Hoebs Haus in Wahlbach, im Männerkreis Wahlbach, verschiedenen Frauenkreisen, bei der Burbacher Tafel und einem landwirtschaftlichen Betrieb auf der Lippe. Sehr informativ für den Gast waren die englischsprachigen Führungen durch Siegen und Burbach, und die ganze Zeit wurde sie umsorgt in Familien der Partnerschaftsgruppe Burbach.

Offiziell empfangen wurde sie bei Superintendent Peter Thomas Stuberger in Siegen und bei Bürgermeister Christoph Evers in Burbach.

Mit Eindrücken einer Fahrt nach Köln schloss sich der Besuch eines engagierten Gemeindeglieds aus Afrika, und die Partnerschaft zwischen Kiluvya und Burbach wurde bis zum nächsten Besuch, aus Tansania in Burbach oder umgekehrt, wieder auf neue Füße gestellt.

Werner Unverzagt

Liebe Gemeindeglieder,
mit der Veröffentlichung der kirchlichen Amtshandlungen werden auch personenbezogene Daten öffentlich gemacht.
Personen, die eine solche Bekanntgabe nicht wünschen, möchten bitte im Vorfeld der Veröffentlichung das Gemeindebüro hierüber informieren.

Hinweis: Ehepaare, die Goldene Hochzeit oder Diamantene Hochzeit haben, melden sich bitte beim zuständigen Pfarrer oder im Gemeindebüro.

UNSER PRESBYTERIUM

Unsere Pfarrer	Pfarrbezirk I Pfr.i.P. Martin Ditthardt Tel. 02736 5093532 0178 515 6261 martin.ditthardt@kirche-burbach.de		Pfarrbezirk II Pfr. Jochen Wahl Tel. 448791 jochen.wahl@kirche-burbach.de	
	Pfarrbezirk I Vertretung Pfr. Jens Brakensiek Tel. 4489730 jens@brakensiek.info			

Unsere Presbyter	Pfarrbezirk I	
	Dorothee Klein (Burbach)	Tel. 8990 / heisterhaus@t-online.de
	Marc Steffen Quandel (Burbach)	Tel. 294850 / marcsteffen.quandel@online.de
	Christiane Witt (Burbach)	Tel. 2089617 / mirasierra@web.de
	Pfarrbezirk II	
	Andrea Burrows (Würgendorf)	Tel. 2943221 / andrea.burrows@med-bull.com
	Jörg Furchtmann (Würgendorf)	Tel. 492679 / jafurchtmann@web.de
	Jutta Horwath (Wahlbach)	Tel. 8221 / Jutta.Horwath@gmx.de
	Christoph Klein (Wahlbach) Kirchmeister	Tel. 8115 / c.klein.burbach@gmail.com
	Katja Krumm (Wahlbach)	Tel. 8654 / krumm.katja@web.de
Axel Sahn (Wahlbach)	Tel. 6865 / asahm2705@gmail.com	

UNSERE PRÄDIKANTEN

Diakon Volker Gürke	Tel. 0151 59472397 / volker.guerke@gmail.com
Ulrich Döhling	Tel. 02739/4774489 / ortrud.doehling@web.de
Hans-Jörg Schnorrenberg	Tel. 0171 2685507 / joerg.schnorrenberg@t-online.de
Burkhard Strunk	Tel. 2988877 / b.k.l.strunk@gmail.com

KONTAKT

Gemeindebüro

Nassauische Straße 3	Sabine Benkner, Gisela Petri	Tel. 1759
Öffnungszeiten	Mo, Di, Mi, Fr. 9.30-12.00 Uhr Do. 15.30-17.30 Uhr	Fax 4907120
E-Mail-Adresse	gemeindebuero@kirche-burbach.de	
Homepage	www.kirche-burbach.de	
Freiwilliges Kirchengeld für die Kirchengemeinde Burbach IBAN: DE89 4605 1240 0000 0205 29		

Gemeindepädagogin	Andrea Loitz andrea.loitz@kk-si.de	Tel. 0157 71109071
GemeindeSchwester	Diakonisse Andrea Burrows, gemeindepastor@kirche-burbach.de	Tel. 0151 65473938
Flüchtlingskoordinator	Peter Ginsberg, fluechtlingsarbeit@kirche-burbach.de	Tel. 8756
Diakonie-Gemeindeguppe	Andrea Scholl (Vorsitzende)	Tel. 5417

Küster

Burbach/Wahlbach	Michael Diehl kuester@kirche-burbach.de	Tel. 0151 17980844
Würgendorf	Elke Winkel	Tel. 5371 Tel. 0178 2035611

Tageseinrichtungen für Kinder

Burbach	Leitung: Gunborg Metz	Tel. 6333
Gilsbach	Leitung: Natalie Rausch	Tel. 6565
Wahlbach	Leitung: Sandra Eckam	Tel. 6557
Würgendorf	Leitung: Anja Brado	Tel. 6216

Nummern, die helfen

Helfende Hände e.V., Nassauische Straße 15, 57299 Burbach	Tel. 5094125
Ehe-, Familien- und Lebensberatung	Tel. 0271 25028 0
Schwangerschaftskonflikt- und Schwangerenberatung	Tel. 0271 25028 52
Diakonisches Werk (A.-K. Jung), Wichernstraße 40, 57072 Siegen	Tel. 0271 3336745
Telefonseelsorge (rund um die Uhr)	Tel. 0800 1110111
Nummer gegen Kummer (Mo-Fr 15-19 Uhr), Kinder- und Jugendtelefon	Tel. 0800 1110333

Impressum

Herausgeber: Das Presbyterium der Ev.-Ref. Kirchengemeinde Burbach, Nassauische Straße 3, 57299 Burbach (Vorsitzender: Christoph Klein)

Redaktion: Marc Steffen Quandel (V.i.S.d.P.), Karin Krumm, Martin Ditthardt, Julian Enners, Layout & Homepage: Christine Weskamp
gemeindebrief@kirche-burbach.de

E-Mail: viermal jährlich
Erscheinungsweise: 3.750 Stück
Auflage: kostenlose Verteilung an alle evangelischen Haushalte durch ehrenamtliche Boten
Bezug: Preise und weitere Informationen bei Christoph Klein
Anzeigenschaltung: *Fotos gehören, soweit nicht anders angegeben, den jeweiligen Autoren.*
Das Redaktionsteam behält sich eventuelle Kürzungen der eingereichten Texte vor.

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe ist der 22. Oktober 2022

Buß- und Betttag

Ein Mittwoch zum Innehalten.

Wohin gehe ich?

Stimmt die Richtung noch?

Mir verzeihen lassen.

Anderen verzeihen.

Danken für das, was mir geschenkt wurde.

Und für das, was ich geben kann.

Warum nur einmal im Jahr?

Mitten in der Woche innehalten:

Überprüfen, loslassen, danken.

Immer eine gute Idee.

TINA WILLMS

